



Wort der Woche



8.1.2023

Bewahren wir die Freude

Wir haben in dieser Zeit viele wichtige Momente genossen und gefeiert. Vor allem die Weihnachtszeit bringt Zeit mit der Familie mit sich. In ihrem Zentrum steht das Kindlein Jesus, welches uns mit seiner Anwesenheit reich beschenken will. Am Freitag haben wir das Fest der Erscheinung des Herrn gefeiert und heute feiern wir seine Taufe. Nach all diesen besonderen Anlässen beginnt unser Alltag wieder und es besteht eine Gefahr, dass die Freude dieser Zeit sich langsam verflüchtigt. Aber was ist die Quelle unserer Freude? Die wahre Freude kann nur in einer echten Begegnung mit Jesus Christus bestehen. Er kann unser Leben, wie das Leben der Hirten und der Sterndeuter, die mit großer Freude Jesus gefunden haben, wirklich ändern. Das Evangelium am Fest der Epiphanie berichtet über die Weisen des Morgenlandes Folgendes: „Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.“ (Mt 2,12) Das ist genau das, was uns passieren kann, wenn wir Jesus in der Tiefe begegnen: Wir schlagen eine andere Richtung, einen anderen Weg ein. Es vollzieht sich in uns die Umkehr. Wir nehmen einen neuen Pfad, der uns fern vom Bösen hält. Suchen wir diesen Stern, der uns zu Jesus führt und unser Leben erleuchtet, auch wenn wir manchmal Dunkelheit erfahren. Gott verlässt uns nicht und ist bereit uns zu sich zu holen. In dieser Weise erklärt unser emeritierter Papst Benedikt, der zum Vater gegangen ist: „Selbst die Dunkelheit, in der man nur mühsam vorankommt und einem das Sehen schwerfällt, wird vom Blick und von der Epiphanie des Herrn des Seins und der Zeit durchdrungen. Seine Hand ist immer bereit, die unsere zu ergreifen, um uns auf unserem irdischen Weg zu führen. Gott ist immer bei uns. Selbst in den dunkelsten Nächten unseres Lebens verlässt er uns nicht. Sogar in den schwierigsten Augenblicken ist er zugegen.“



Die Drei Weisen

Machen wir uns auf den Weg, folgen wir Jesus, der unser wahres Licht und unsere wahre Freude ist und in uns bleiben will.

Gottes Segen, Kaplan Leandro

